

Antrag

auf Gewährung einer Zuwendung für bedarfsgerechte Maßnahmen entsprechende der Förderkonzeption des Landes Nordrhein-Westfalen aus dem Programm „KOMM AN NRW“

An
Stadt Krefeld
FB Schule, Pädagogischer und Psychologischer Dienst
Kommunales Integrationszentrum
Konrad-Adenauer-Platz 17
47803 Krefeld

1. Antragstellender Träger / Initiative

| |
|--|
| Name/Bezeichnung |
| Anschrift |
| Auskunft erteilt (Name, Telefon-Nr., E-Mail-Adresse) |
| Projektname |
| Durchführungszeitraum |
| Anzahl der ehrenamtlich Tätigen |

2. Maßnahme

Bezeichnung

| |
|--|
| |
|--|

3. Beantragte Zuwendung

Zu der vorgenannten Maßnahme wird eine Zuwendung in Höhe von EUR beantragt. Die Berechnung der beantragten Zuwendung ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle

| Baustein | Pauschale | Anzahl der Pauschalen | x Wert | Summe |
|----------|---|-----------------------|------------|--------|
| A | Renovierung und/oder Ausstattung von Ankommenstreffpunkten (pro Raum) | | 2.000,00 € | 0,00 € |
| | Laufender Betrieb von Ankommenstreffpunkten (pro Monat und Gebäudeeinheit) | | 400,00 € | 0,00 € |
| B | Begleitung von Flüchtlingen (pro Monat und ehrenamtl. tätiger Person) | | 50,00 € | 0,00 € |
| | Maßnahmen des Zusammenkommens und der Orientierung (pro Monat und Maßnahme) | | 250,00 € | 0,00 € |
| C | Erstellung, Druck und Anschaffung von Printmedien | | 2.000,00 € | 0,00 € |
| | Erstellung, Erweiterung, Pflege bzw. Aktualisierung von Internetseiten | | 2.000,00 € | 0,00 € |
| | Übersetzungen (pro übersetzter Seite) | | 50,00 € | 0,00 € |
| D | Qualifizierung von ehrenamtl. Tätigen (pro Unterrichtsstunde) | | 100,00 € | 0,00 € |
| | Persönlicher Austausch von ehrenamtl. Tätigen (pro Monat) | | 50,00 € | 0,00 € |
| | gesamt | | | 0,00 € |

4. Begründung

| | |
|-----|--|
| 4.1 | Zur Notwendigkeit der Maßnahme (z.B. Konzeption, Ziel, Nutzen) |
| 4.2 | Zur Notwendigkeit der Förderung (z.B. kommunales Interesse an der Maßnahme) |
| 4.3 | Besondere Begründung für: <ul style="list-style-type: none">- Förderung einer Büroräumlichkeit- Überschreitung von 30 % im Baustein D |

5. Erklärung

Der Antragsteller erklärt, dass

- 5.1 die Maßnahme abgrenzbar ist und noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird. Als Vorhabenbeginn ist der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Weiterleitungsvertrages zu werten.
- 5.2 die Angaben in diesem Antrag einschließlich Antragsanlagen vollständig und richtig sind,
- 5.3 keine weiteren öffentlichen Fördermittel für die Durchführung der Maßnahme eingesetzt werden (Ausschluss der Doppelförderung),
- 5.4 förderfähige Ankommenstreffpunkte (Renovierung und Ausstattung) zu mindestens 33% der gesamten Nutzungszeit für den Bereich der Integration von Flüchtlingen und Asylsuchenden verwendet werden.
- 5.5 förderfähige Ankommenstreffpunkte (Betrieb) zu mindestens 50% der gesamten Nutzungszeit für den Bereich der Integration von Flüchtlingen und Asylsuchenden verwendet werden.
- 5.6 die kommunalen Vergaberichtlinien beachtet werden.

Die Förderrichtlinien habe ich zur Kenntnis genommen.

Krefeld,

(Ort/Datum)

Rechtsverbindliche Unterschrift